



Innsbrucks  
Bürgermeister  
Johannes  
Anzengruber  
(Bild oben,  
Mitte) machte  
sich ein Bild  
von der neuen  
Anlage für die  
Versorgung  
mit dem  
Trinkwasser.



## Wasser am Kofel sprudelt wieder

Sanierung von Versorgungsanlage  
wurde nun erfolgreich abgeschlossen

**M**it einer umfassenden Sanierung der Wasserversorgungsanlage wurde im Juni beim Patscherkofel begonnen, wie die „Krone“ berichtete. Aufgrund ihres Alters (80 Jahre!) entsprach sie nicht mehr dem neuesten Stand der Technik und wurde auch den Hygieneerfordernissen nicht mehr gerecht. Nun wurde der Abschluss der Arbeiten gefeiert. „Die Sanierung umfasste die Neufassung von fünf bestehenden Quellen. Dank optimaler Wetterbedingungen und einer hervorragenden Or-

ganisation verlief die Bauphase reibungslos“, resümiert Thomas Schwarzenbauer, der Projektleiter der Innsbrucker Kommunalbetriebe. Durch die Sanierung konnte auch eine leichte Steigerung der verfügbaren Trinkwassermenge erzielt werden. Und die neue Leitungsstrasse bietet einen leichteren Zugang, was sowohl die Wartung als auch die Messungen erleichtert. Laut Innsbrucks Bürgermeister Johannes Anzengruber „ist die Qualität unseres Trinkwassers weltweit einzigartig“. ms